

Rapider Mitgliederzuwachs beim „Verein“

Coburg – Der Coburger „Verein“ freut sich über die erneut deutlich positive Tendenz bei den Mitgliederzahlen. Zum Jahresende 2014 wurden 273 Mitglieder registriert, darunter vier Gastmitglieder, berichtete Vorsitzender und Musikvorstand Uwe Friedrich bei der Hauptversammlung. Ein Jahr zuvor wurden 236 Mitglieder verzeichnet. Und der Aufwärtstrend setzt sich im neuen Jahr fort. So wurden seit Jahresbeginn weitere 16 neue Mitglieder angemeldet sowie vier weitere Gastmitglieder. „In den Jahren 2014 und 2015 haben wir mindestens 60 neue Mitglieder gewonnen“, freute sich Friedrich.

Glücksfall HUK-Foyer

Als Glücksfall bezeichnete der Vorsitzende in diesem Zusammenhang die Tatsache, dass auch im Jahr 2014 wieder alle Konzerte des „Verein“ im HUK-Foyer auf der Bertelsdorfer Höhe stattfinden konnten. Dieses Konzertangebot werde „mittlerweile auch nicht zuletzt von HUK-Mitarbeitern sehr geschätzt und ist aus unserer Regio nicht mehr wegzudenken“, konstatierte Friedrich: „Unsere stets steigenden Mitgliederzahlen, darunter auch viele HUK-Mitarbeiter, sind für uns zugleich eine Herausforderung und Verpflichtung für die kommenden Jahre.“

Offensichtlich finde die Pro-

grammauswahl rundum Gefallen. „Alle Konzerte des Jahres waren wieder bestens besucht“, sagte Friedrich. Hintergrund für die überaus positive, zu vergleichbaren Vereinen in den Mitgliederzahlen gegenläufige Entwicklung, ist aus Friedrichs Sicht „eine konsequente Image-Pflege“. Dazu zählen hochkarätige Konzerte ohne Berührungängste unterschiedlichster Genres und Stile, der hohe Stellenwert des gesellschaftlichen, oft freundschaftlichen Miteinanders der Mitglieder bei Reisen, Tagesfahrten, die Offenheit für sozial schwächer Gestellte (freier Eintritt für Schüler, Studenten und Mitglieder Tafel), und als besonderes Highlight selbstgestaltete gesellige Abende.

Neuester Beitrag zum Thema Image-Pflege soll eine neue Jugend-Konzert-Reihe werden, die unter dem Motto „Music Vision Coburg“ steht und von einem P-Seminar des Gymnasi-

ums Albertinum konzipiert wurde. Insgesamt 15 Schülerinnen und Schüler entwickeln seit September 2014 gemeinsam mit ihrem Kursleiter Uwe Friedrich ein innovatives Konzertprogramm, das vor allem junge Leute ansprechen und die Kulturszene Coburgs um eine Facette reicher machen soll.

Albert's Jazzband zum Auftakt

In der Regel donnerstags werden in Zukunft alle zwei Monate abwechslungsreiche Konzerte veranstaltet. Dabei reicht die Palette der Ideen von Kleinkunst bis hin zu Jazzabenden oder auch Poetry Slams.

Den Auftakt bildet ein Jazzabend mit der Albert's Jazzband unter der Leitung von Marco Pitzner am 5. März (19 Uhr) bei „Leise am Markt“. Karten zu zehn Euro (Schüler und Studenten fünf Euro) sind an der Abendkasse erhältlich. Weitere Termine in diesem Jahr sind der 23. April und der 11. Juni. *red*

Uwe Friedrich als Vorsitzender bestätigt

Neuwahlen Uwe Friedrich bleibt Vorsitzender des Coburger „Vereins“. Die Neuwahlen brachten ansonsten noch folgende Ergebnisse: Zweite Vorsitzende: Hannelore Ilse (wie bisher); Schatzmeister: Werner Minier (neu, bisher kommissa-

risch); Schriftführerin: Iris Schulz (wie bisher); Vergütungsvorstand: Franziska Friedrich-Schernstein (neu, bisher kommissarisch). Beirat: Peter Bodirsky (neu, bisher Schatzmeister) und Hans-Heinrich Eidt (neu). *ct*